

Das Antikonvulsivum Pregabalin hat sich auch bei Fibromyalgie bewährt. Es ist in den USA dazu bereits zugelassen. **4**

## GESUNDHEITSPOLITIK

### Bundesweite Verträge in Sicht



KBV-Vize Dr. Carl-Heinz Müller kündigt an, dass KBV und KVen schon bald erste bundesweite Verträge mit den Kassen vorlegen. **7**

### Abschied von 1000 Betten

In Brandenburger Kliniken sollen in den nächsten fünf Jahren bis zu 1000 Betten abgebaut werden. Betroffen sind vor allem Kliniken mit Geburtshilfestationen. **7**

## MEDIZIN

### Biobanken sind Fundgruben

Die Forscher suchen nach Markern zur Frühdiagnose von Krankheiten. Fündig werden sie in den Proben, die Blutspender über Jahre hinweg abgeben. **12**

### Trastuzumab bei Brustkrebs

Der Antikörper bessert die Prognose von Frauen, bei denen der HER2/neu-Rezeptor im Tumorgewebe überexprimiert ist. **12**

## WIRTSCHAFT

### Schlechte Botschaft gut verpackt

Manchmal müssen Arzthelferinnen am Telefon Patienten, die einen Termin wollen, trösten. Dabei kommt es darauf an, die schlechte Botschaft, gut zu verpacken – und freundlich zu bleiben. **13**

**ÄRZTE & ZEITUNG** Postfach 20 02 51  
Verlagsgesellschaft 677 Offenbach

Leser-Service: 25. B  
Tel.: (061 02) 5060  
Fax: (061 02) 061 23  
Redaktion: 2609 KK  
Tel.: (061 02) 588 70 ztzeitung.de  
Fax: (061 02) 588 70 aertzeitung.de  
Passwort: arzt online

erfasst worden.

Am günstigsten sieht die Entwicklung in Deutschland wie im übrigen Europa bei der medikamentösen Therapie aus. Beispiel Statine: Hier ist der Anteil der damit Versorgten von 31 Prozent über 66 Prozent auf jetzt 85 Prozent gestiegen. Ähnlich günstig sieht es bei Betablocker-Verschreibungen (von 44 über 68 auf 85 Prozent) und bei ACE-Hemmern (von 31 über 51 auf 73 Prozent) aus. Therapie-Erfolge stellten sich

## Mehr Budget nur durch Zulassung

**NEU-ISENBURG (eb).** Angestellte Ärzte bringen kaum Zusatzbudget, so lange sie im Job-Sharing für die Praxis arbeiten. Wer aber in einem nicht gesperrten Gebiet praktiziert, kann eine Job-Sharing-Stelle in eine Anstellung mit eigener Zulassung umwandeln – und so das Budget steigern. **Siehe Seite 14**

## Akupunktur über Kasse loh

Voraussetzung: Ärzte richten ihre Praxis konsequent aufs Nadelsetzen

**NEU-ISENBURG (lu).** Lohnt sich die Akupunktur bei Kassenpatienten über EBM? Viele Kollegen meinen: Nein! Doch Allgemein-arzt Dr. Dieter Wettig sieht einen Weg: Spezialisierung – und geht ihn selbst konsequent.

Der Kollege aus Wiesbaden akupunkturiert seit 1981, war bei den Modellversuchen von Anfang an dabei. Seine Meinung: Wer Akupunktur für Kassenpatienten anbietet, sollte sich aufs Nadelsetzen

**ESC** Kongress  
**European Society of Cardiology**  
**2007**  
Wien

ein: So ist jetzt etwa das Gesamt-Cholesterin bei 54 Prozent der Patienten im akzeptablen Bereich (früher bei nur 10 und 21 Prozent). Nicht so günstig ist es beim

## Protestaktionen an der Charité

**BERLIN (ddp).** Die Dienstleistungsgewerkschaft ver.di hat die Beschäftigten der Charité zu mehreren Protestaktionen im Laufe der Woche aufgerufen. Die Proteste richten sich gegen Lohndumping, prekäre Arbeitsbedingungen und Personalabbau, wie ein Gewerkschaftssprecher mitteilte.

Blutdruck: I Prozent der Grenzwert ( ist persönlich enten gefrag aus. Unverän zent trotz K Übergewicht unverändert. 31 Prozent a einem auf Präventions- gramm. Si

## Kliniken immer

**WIESBADEN** Gesundheits- mend effizie sche Bundes Wiesbaden m lastung der K vergangenen (2005: 74,9 P

konzentrieren. Dann kämen der Ordinations- und Konsultationskomplex sowie die Chroniker- und Erörterungsziffern der Akupunktur zugute. „Das erhöht den Erlös pro Sitzung“, sagt der 51-Jährige.

Zudem sollten Akupunkteure auf DMP- oder Hausarztverträge verzichten. Der Grund: Durch solche Verträge binde man vor allem Patienten an sich, „die nicht primär wegen Kreuzschmerzen oder Gonalgie kommen, sondern wegen Diabetes, KHK oder der allge-

meinen Ver Diese Patie Akupunktur bel und sol Hausärzten schickt werd

Last but Akupunktur nal. Ohneh Ärzte in De stellte zu h allein in de „So entgehe rad-Effekt.“